

An der Fakultät V der Hochschule Hannover, Abteilung Soziale Arbeit, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die unbefristete Stelle einer

Lehrkraft für besondere Aufgaben im Themengebiet „Gesundheit, Krankheit und Behinderung als Handlungsbereich Sozialer Arbeit“
(Kennziffer 1013/2017)

zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehört die Lehr- und Prüfungstätigkeit im grundständigen sowie im berufsbegleitenden Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“ in berufspraktischer Perspektive. Erwartet werden darüber hinaus die Kooperation mit dem Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang „Religionspädagogik und Soziale Arbeit“ im Rahmen gemeinsamer Äquivalenzmodule, die Übernahme von Modulverantwortung und die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung der Fakultät V.

Im Einzelnen handelt es sich um praxisorientierte Lehrtätigkeit in den Bereichen Gesundheit, Krankheit und Behinderung zu Zielgruppen und deren Lebensweisen, insbesondere in der Psychiatrie, im Gesundheitswesen, der Drogenhilfe sowie deren Einrichtungen und den daraus resultierenden sozialen Problemen sowie in Praktikums- und Projektmodulen (Erstsemesterprojekt, Begleitung des Blockpraktikums, Projektstudium).

Die Hochschule Hannover legt Wert auf die Berücksichtigung der Gender- / Gleichstellungsthematik in Lehre und Forschung.

Einstellungsvoraussetzungen sind eine qualifizierende Hochschulausbildung (Diplom-, oder Masterabschluss) in Sozialer Arbeit, staatliche Anerkennung sowie mehrjährige Berufserfahrung in einem Feld der Sozialen Arbeit.

Weitere Voraussetzungen sind

- Umfassende und aktuelle Fachkenntnisse in der Sozialen Arbeit in den Praxisfeldern: Psychiatrie, Sucht, Gesundheitsförderung, Behinderung
- Berufspraxis im Umgang mit Menschen, die unter einschränkenden und ausgrenzenden Bedingungen leben
- Grundlegende Orientierung an aktuellen Fragen zur Professionsentwicklung der Sozialarbeitswissenschaft
- Befähigung zur Herstellung der Zusammenhänge von sozialarbeiterischer Berufspraxis und relevanter Theoriebildung

Die Stelle ist teilzeitgeeignet und wird nach Entgeltgruppe 13 TVL vergütet. Die wöchentliche Lehrverpflichtung beträgt 20 LVS.

Wünschenswert sind Berufserfahrungen in der Sozialen Gruppenarbeit sowie in der Beratung von Einzelnen und Gruppen

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 15.04.2017 an die Dekanin der Fakultät V - DGS der Hochschule Hannover, Postfach 690363, 30612 Hannover / Blumhardtstraße 2, 30625 Hannover, zu richten.

Wir bitten Sie, uns Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie einzureichen, da wir diese aus Kostengründen nicht zurücksenden können – sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet.